

Telefon 0 25 91/939-0
Telefax 0 25 91/939-111
Internet: www.rvm-online.de
ÖPNV Linien S 91/92, R 53, T 54, T 40/41
Haltestelle Eiscafé San Remo
Geschäftsführer: Dr.-Ing. Eberhard Christ
Stellvertreter: Dipl.-Kfm. Dieter Eichner
Aufsichtsratsvorsitzender:
Ltd. Kreisrechtsdir. Dr. Hermann Paßlick
Sitz: Münster - AG Münster HRB 1489

RVM Borg 11 59348 Lüdinghausen

An die
Redaktion

Westdeutsche Landesbank Münster
Kto.-Nr. 215 426 BLZ 400 500 00

Bearbeitung: Markus Kleymann
e-mail: markus.kleymann@rvm-online.de
Durchwahl: 939-421

Lüdinghausen, 15.04.2009

INFORMATION für die Presse

Großer Bahnhof für neuen Wanderweg

Verbindung zwischen Lüdinghausen und Capelle

Nordkirchen. Busfahren und Wandern – dieses Thema ist „in“. Darin waren sich alle Beteiligten der offiziellen Eröffnung des neuen Wanderweges zwischen Capelle, Nordkirchen und Lüdinghausen einig. Im Nordkirchener Schlosspark, einer Station des neuen Weges, gaben Landrat Konrad Püning, Bürgermeister Friedhard Drebing, Raimund Pingel, geschäftsführender Vorstand des Vereins Westfalen-Initiative (Münster), Prof. Dr. Martin Stirnberg und Wilhelm Schulte von der Fachhochschule für Finanzen sowie Raimund Breuker, Prokurist der RVM Regionalverkehr Münsterland GmbH am Donnerstag morgen den Startschuss für das erweiterte Projekt. Denn vor zwei Jahren hatte die RVM bereits den „StadtLandFluss Bus“ zwischen Nottuln, Senden und Lüdinghausen auf den Weg gebracht – einen Wanderweg, der immer wieder RVM-Buslinien kreuzt, so dass Wanderer ein Teilstück per pedes zurücklegen können und sich dann auch bequem mit dem Bus chauffieren lassen können, wenn die Füße müde werden.

„Die gute Resonanz hat uns veranlasst, das Projekt auszuweiten“, erläuterte Raimund Breuker bei der Vorstellung des neuen Weges, der in die andere Richtung ebenfalls verlängert wurde, über Nottuln hinaus vorbei an Kloster Gerleve bis nach Coesfeld. Landrat Konrad Püning begrüßte die Ausweitung des Projektes, nicht nur, weil der Tourismus in der Region gefördert werde: „Mit dem StadtLandFluss Bus gelingt es unserem Verkehrsunternehmen, das vor-

handene gute Busangebot im Kreis Coesfeld ohne eine Angebotserweiterung zu bewerben und neue Kunden zu gewinnen.“

Auch Bürgermeister Friedhard Drebing freute sich über die Neuerung: „So können unsere Bürgerinnen und Bürger die Nachbarschaft erwandern und wir hoffen natürlich auch, dass Wanderer aus anderen Orten unseren Ort besser kennen lernen“, betonte er.

Als neuer Projektpartner ist jetzt die Westfalen-Initiative mit im Boot, dessen geschäftsführender Vorstand Raimund Pingel erläuterte, warum sich sein Verein für den Wanderweg stark gemacht habe: „Zahlreiche kulturelle Sehenswürdigkeiten liegen am Weg, die den Einheimischen, aber auch den Besuchern verdeutlichen, über welche Kulturschätze Westfalen verfügt.“ Zu erwähnen seien beispielsweise Kloster Gerleve, der historische Ortskern Nottuln, das Schloss Senden, die Burgen Vischering und Lüdinghausen sowie das Schloss Nordkirchen.

Dass der Wanderweg mitten durch den Schlosspark führt, freute natürlich auch Prof. Dr. Martin Stirnberg von der Fachhochschule für Finanzen: „Wenn Sie vor allen Dingen an den Wochenenden unsere vollen Parkplätze sehen, freuen wir uns über jeden Gast, der mit dem ÖPNV oder zu Fuß kommt“, betonte er.

Der gesamte Wanderweg ist mit dem prägnanten Zeichen „BUS“ ausgeschildert. Zusammen mit den Projektpartnern und allen Kommunen am Linienweg hat die RVM eine Broschüre für den Wanderweg aufgelegt, in der auch eine genaue Wanderkarte enthalten ist. Sie gibt es kostenlos in allen Tourist-Informationen und kann auch per E-Mail unter fahrplan@rvm-online.de oder telefonisch bei der „Schlaun Nummer“ 01803/504030 (9 Cent aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend) bestellt werden. Weitere Informationen finden sich auch auf den Internetseiten www.westfalen-initiative.de und www.rvm-online.de.